

Das Kutschpferd.

Mutter, sagte Gansan, ich bin sehr froh, daß ich eine Kutsche habe, gieb mir jetzt ein kleines Pferd um sie zu ziehen.

Das will ich wohl, antwortete die Mutter: allein du mußt auch dem kleinen Pferde zu essen geben und ihm ja nicht wehe thun.

Der Hund welcher die Kutsche zieht.

Gansan versprach dem kleinen Pferde nicht wehe zu thun; hierauf band der Vater von Gansan eine kleine Hündin an die Kutsche.

Diese kleine Hündin hieß Clopinette, sie war so lebhaft wie ein Fisch, gehorchte gut, und war so sanft wie ein Lamm.

Das schöne Frauenzimmer in der Kutsche.

Gansan's Schwestern lachten herzlich als sie Clopinetten sahn, welche die Kutsche zog.

Es muß jemand drinn sitzen, sagte Zulchen, welche die jüngste war. Hierauf setzten Zulchen und Klärchen ein schönes Frauenzimmer hinein.